

Interkommunale Allianz Dorfschätze
Balthasar-Neumann-Str. 14
97353 Wiesentheid
Tel.: 09383 9094-95
Fax: 09383 9735-33
E-Mail: info@dorfschaetze.de
Web: <https://www.dorfschaetze.de/>



Pressemitteilung

vom 10.06.2020

- Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung -

„Dorfschätze“ jetzt unter neuer Führung von René Schlehr

Die Interkommunale Allianz Dorfschätze hat einen neuen Sprecher: Prichsenstadts Bürgermeister wurde als Erster Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Dorfschätze in das neue Amt gewählt. Er tritt an die Stelle von Dr. Werner Knaier, der bei der diesjährigen Kommunalwahl nicht mehr ins Amt als Erster Bürgermeister von Wiesentheid gewählt wurde und deshalb aus der Lenkungsgruppe ausschied. Die Wahl der Vorsitzenden als auch der Rechnungsprüfer vollzog die Vollversammlung am 25.05.2020 in der Steigerwaldhalle Wiesentheid.

Köhler und Ackermann sind Stellvertreter

Der Erste Bürgermeister von Wiesentheid, Klaus Köhler, wurde als zweiter Vorsitzender und Gerhard Ackermann, Erster Bürgermeister von Rüdtenhausen, als Dritter Vorsitzender für die Arbeitsgemeinschaft Dorfschätze von der Vollversammlung gewählt. In das Amt der Rechnungsprüfer wurden die beiden Ersten Bürgermeister Jürgen Schulz aus Abtswind - der bereits die vergangenen sechs Jahre das Amt inne hatte - und Volker Schmitt aus Schwarzach am Main bestellt.

Die Interkommunale Allianz „Arbeitsgemeinschaft Dorfschätze“ ist ein Zusammenschluss von neun Gemeinden mit insgesamt rund 20.000 Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Kitzingen, welcher sich die Umsetzung von Projekten im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung zur Aufgabe gemacht hat. Der Grundstein für die Zusammenarbeit der neun Dorfschätze-Gemeinden wurde bereits 2002 gelegt. Man begann damals mit der touristischen Entwicklung. Im Jahr 2008 schlossen sich dann die Mitgliedsgemeinden Abtswind, Castell, Großlangheim, Kleinlangheim, Prichsenstadt, Rüdtenhausen, Schwarzach am Main, Wiesentheid und Wiesenbronn zusammen mit den Zielen, lebenswerte Orte zu schaffen, die Region zu stärken, den Tourismus zu fördern, die Kulturlandschaft zu pflegen und den Gemeinschaftssinn zu stärken. Grundlage dafür bildet ein vom Amt für Ländliche Entwicklung gefördertes „Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept“. Es zeigt die Handlungsfelder der interkommunalen Zusammenarbeit und die zur Umsetzung notwendigen Maßnahmen auf.

Neu in der Lenkungsgruppe

Die Arbeitsgemeinschaft Dorfschätze wird in erster Linie von der „Lenkungsgruppe“ geführt. Diese besteht aus den gewählten Ersten Bürgermeisterinnen und Ersten Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden. Das sind die bisherigen Amtsinhaber Jürgen Schulz (Abtswind), Gerlinde Stier (Kleinlangheim), René Schlehr (Prichsenstadt), Gerhard Ackermann (Rüdenhausen) und Volker Schmitt (Schwarzach a.Main). Vier Bürgermeister sind neu im Gremium: Christian Hähnlein (Castell), Peter Sterk (Großlangheim), Volkhart Warmdt (Wiesenbronn) und Klaus Köhler (Wiesentheid).

Die Vollversammlung besteht aus der Lenkungsgruppe und je einem weiteren Vertreter oder einer Vertreterin aus den kommunalen Gremien und hat unter anderem die Aufgabe, die Vorsitzenden und die Rechnungsprüfer zu wählen.

Ein interkommunales Großprojekt der „Dorfschätze“ ist das Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept. Es wird dieses Jahr zum Abschluss kommen, sodass die Gemeinden mit der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen zum Schutz vor Hochwasser und Starkregen beginnen können.



Foto: Teresa Öchsner

Die Ersten Bürgermeister und die Erste Bürgermeisterin der neun Dorfschätze-Gemeinden v.r.:

René Schlehr (Prichsenstadt), Klaus Köhler (Wiesentheid), Gerhard Ackermann (Rüdenhausen), Jürgen Schulz (Abtswind), Gerlinde Stier (Kleinlangheim), Volkhart Warmdt (Wiesenbronn), Volker Schmitt (Schwarzach am Main), Christian Hähnlein (Castell) und Peter Sterk (Großlangheim)